



An der Medizinischen Fakultät der Universität zu Köln ist unter den Voraussetzungen des § 36 des Hochschulgesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (HG) zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

## **Universitätsprofessur W3 für Computational Cancer Biology**

zu besetzen.

Die Professur ist zunächst bis zum 30.09.2024 befristet zu besetzen. Eine Verstetigung der Professur ist möglich.

Die Professur ist Teil des Cancer Research Center Cologne Essen (CCCE), welches die auf dem Gebiet der Krebsmedizin und Krebsforschung herausragenden nordrhein-westfälischen Universitätsklinik, Medizinische Fakultäten und Krebszentren Essen und Köln verbindet. Hierfür soll durch gemeinsame Forschung ein tieferes Verständnis individueller Krankheitsverläufe erarbeitet und mit diesen Erkenntnissen schnellstmöglich Verbesserung in der Diagnose und Behandlung von Krebserkrankungen erzielt werden.

Mit der neuen Professur sollen innovative Konzepte der Künstlichen Intelligenz auf die Krebsforschung übertragen werden mit dem Ziel der Gewinnung prinzipieller neuer Erkenntnisse für die Therapie von Krebserkrankungen. Köln zeichnet sich durch sehr große und international bekannte onkologische Studiengruppen mit entsprechenden klinischen, diagnostischen und genomischen Datensätzen aus, die für die Datenmodellierungen genutzt werden können. Hochleistungs-Rechnerkapazitäten stehen am Regionalen Rechenzentrum Köln (RRZK) zur Verfügung und eine Anbindung an das Center for Data and Simulation Sciences (CDS) wird angestrebt. Eine enge Zusammenarbeit mit den Schwerpunkten des Centrums für Integrierte Onkologie (CIO) ist wünschenswert. Darüber hinaus sollen die Kandidaten an wissenschaftlichen Projekten des Kölner Life Sciences Campus wie dem CIO, das West German Genome Center (WGGC), dem Cluster of Excellence – Cellular Stress Responses in Aging-Associated Diseases (CECAD) und dem Zentrum für Molekulare Medizin (ZMMK) teilnehmen.

Der/Die zukünftige Stelleninhaber/-in soll eine international ausgewiesene Persönlichkeit auf dem Gebiet der Computational Cancer Biology sein. Soziale Kompetenz, ein teamorientierter Arbeitsstil und die Fähigkeit zur erfolgreichen Drittmittelinwerbung werden vorausgesetzt. Formale Voraussetzung für die Bewerbung ist die Habilitation oder vergleichbare Leistungen in Forschung und Lehre.

Wir sind bestrebt, den Anteil von Frauen im wissenschaftlichen Bereich, insbesondere in Leitungsfunktionen, zu erhöhen. Bewerbungen von Frauen werden besonders begrüßt. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen sind uns besonders willkommen. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Darstellung des wissenschaftlichen Werdegangs, Forschungskonzept, Verzeichnis der Veröffentlichungen sowie Sonderdrucke der fünf wichtigsten Publikationen nebst Kopien von Zeugnissen und Urkunden) bis zum 12.06.2019 an den Dekan der Medizinischen Fakultät zu richten. Bitte bewerben Sie sich ausschließlich über das Berufungsportal der Universität zu Köln (<https://berufungen.uni-koeln.de>).